

# PRESSEINFORMATION

25.07.2017

## **Der Studienkreis unterstützt Nachwuchsspieler des VfL Bochum 1848 auf dem langen Weg zum Bundesligaprofi**

Tägliches Training, dazu (Jugend-)Bundesligaspiele am Wochenende und das Abitur – für eine mögliche Bundesliga-Karriere arbeiten die Nachwuchskicker des VfL Bochum 1848 hart und diszipliniert. Der Studienkreis kooperiert mit dem Zweitligisten und unterstützt die Fußballer bei schulischen Problemen und Bedürfnissen.

Tom Baack lebt den Traum vieler Nachwuchskicker. Der 18-Jährige hat einen Profi-Vertrag beim VfL Bochum 1848 in der Tasche und trainiert regelmäßig mit der Zweitligamannschaft. Auch für die deutsche Nationalmannschaft lief er schon auf, bei der letzten U17-Europameisterschaft in Aserbaidschan sogar als stellvertretender Kapitän. Experten vergleichen seine Spielweise mit Stars wie Mats Hummels oder Julian Weigl. Kein Wunder also, dass VfL-Sportvorstand Christian Hochstätter über seinen Schützling sagt: „Tom gehört seit längerem zu jenen Spielern unseres Talentwerks, denen wir den Sprung in den Profifußball zutrauen.“ Bis dahin ist es noch ein langer Weg. Für den großen Traum vom Leben als Fußballprofi investieren junge Talente wie Baack viel – ohne Garantie auf Erfolg. Selbst die begabtesten Kicker eines Jahrgangs haben eine Profilaufbahn längst nicht sicher. Oft entscheiden nur Kleinigkeiten wie Verletzungen oder ein Trainerwechsel über den Erfolg von Bundesligakarrieren. Umso wichtiger ist ein Plan B für eine Zukunft abseits des Platzes.

### **Verpasste Schulstunden werden im Studienkreis nachgeholt**

„Von einem Jahrgang schaffen oft nur zwei oder drei Spieler den Sprung in das Profigeschäft. Deshalb legen wir großen Wert darauf, dass die Jungs einen guten Schulabschluss oder eine Ausbildung machen“, sagt Alexander Richter, Leiter des Talentwerks des VfL. Dafür kooperiert der Zweitligist mit drei allgemeinbildenden Schulen und zwei Berufskollegs. Ein Team aus Pädagogen kümmert sich um Alltagsprobleme der Spieler – von Heimweh über das Ende der ersten großen Liebe bis zu Problemen im Elternhaus. Zusätzlich können alle Nachwuchsspieler

durch Länderspielreisen oder Profitraining verpasste Schulstunden im Bochumer Studienkreis nachholen oder dort für Klausuren lernen. Ein Angebot, das auch Baack in der Abiturvorbereitung gerne wahrnahm – gerade im Prüfungsfach Mathematik. „Dank des Studienkreises steht auf meinem Abi-Zeugnis nun eine Zwei vor dem Komma. Das ist eine gute Grundlage für ein späteres Studium“, sagt er. Für welches Fach er sich einschreiben würde, weiß er noch nicht. Nach dem bestandenen Abi will er sich erst einmal komplett auf den Fußball konzentrieren und den Sprung in die 2. Bundesliga schaffen.

### **Schule, Hausaufgaben und Training bestimmen den Alltag**

Von diesem Ziel ist Maurice Bank noch einige Jahre entfernt. Der 14-Jährige ist hoffnungsvoller Torjäger der U14-Mannschaft des VfL und besucht ein Gymnasium in Bochum-Wattenscheid. Sein Alltag ist straff organisiert. Nach der Schule trainiert er viermal pro Woche, dazu kommt mindestens ein Spiel am Wochenende. Für gute Noten in Englisch und Mathe geht er außerdem regelmäßig zum Studienkreis. „Natürlich bleibt mir oft wenig Zeit für Freunde oder Hobbys. Zum Glück akzeptiert das mein Freundeskreis“, sagt Bank. Doch wer Fußballprofi werden will, muss eben nicht nur auf dem Platz Bestleistungen zeigen, sondern auch abseits davon Opfer bringen. Phasen, in denen die Doppelbelastung aus Fußball und Schule an die Substanz geht und sich die Spieler ein „normales“ Teenager-Leben wünschen, sind dabei normal. Allzu lange halten die Momente aber nicht an, wie der 14-Jährige erklärt. „Ich habe mich bewusst für den Leistungssport entschieden. Außerdem möchte ich mein Abitur machen. An beiden Zielen arbeite ich diszipliniert und mit großem Ehrgeiz.“ Und die Perspektive, später vor vielen tausend Fans auf Torjagd zu gehen, scheint diese Anstrengung zu rechtfertigen.

### **Zitate**

#### **Alexander Richter, Leiter des Talentwerks des VfL Bochum**

*„Längst nicht jedes unserer Talente schafft den Sprung in die Bundesliga. Umso wichtiger ist uns die schulische Ausbildung der jungen Spieler.“*

*„Lernen hat viel mit Disziplin zu tun und die braucht man auch im Fußball. Spüren wir, dass jemand die Schule ohne wichtigen Grund schleifen lässt, greifen wir selbstverständlich ein.“*

*„Durch die Kooperation mit dem Studienkreis unterstützen wir unsere Spieler bei der Doppelbelastung aus Leistungssport und Ausbildung. Sie können Stunden nachholen oder bekommen individuelle Nachhilfe.“*

#### **Maurice Bank, U14-Spieler beim VfL Bochum**

*„Der VfL legt großen Wert auf unsere schulische Ausbildung. Für wichtige Klausuren bekommen wir auch mal trainingsfrei.“*

*„Ich möchte unbedingt mein Abitur machen. Nur auf den Fußball alleine zu setzen, wäre mir zu riskant.“*

#### **Thomas Momotow, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit beim Studienkreis**

*„Die Kooperation mit dem VfL Bochum ist für uns eine Herzensangelegenheit. Wir unterstützen junge Leistungssportler bei ihrer schulischen Laufbahn und helfen ihnen, die Doppelbelastung aus Fußball und Ausbildung zu bewältigen.“*

*„Von Allüren angehender Starkicker spüren wir nichts. Die jungen Fußballtalente sind viel mehr sehr bodenständig und lernen bei uns motiviert. Für sie ist der Leistungssport offensichtlich eine gute Lebensschule, die Selbstständigkeit, Disziplin und Ehrgeiz stärkt.“*

Gern stellen wir für Interviewanfragen den Kontakt zu den beiden Spielern her. Ein Kurzporträt von Tom Baack und digitales Fotomaterial beider Spieler befindet sich im Pressebereich unter: <https://www.studienkreis.de/unternehmen/presse/pressemitteilungen/pressemitteilungen-2017/pressemitteilung-25072017>

#### **Pressekontakt:**

Studienkreis GmbH  
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit  
Thomas Momotow (Pressesprecher)  
Universitätsstraße 104, 44799 Bochum  
Tel.: 02 34/97 60-122  
E-Mail: [tmomotow@studienkreis.de](mailto:tmomotow@studienkreis.de)

Der Studienkreis – ein Unternehmen des Münchner AURELIUS Konzerns – gehört zu den führenden privaten Bildungsanbietern in Deutschland. Das Unternehmen bietet qualifizierte Nachhilfe und schulbegleitenden Förderunterricht für Schüler aller Klassen und Schularten in allen gängigen Fächern. Die individuelle Förderung folgt einem wissenschaftlich belegten Lernkonzept. Es stärkt das Verantwortungsbewusstsein der Schüler gegenüber ihren

**Studienkreis GmbH** >> Universitätsstraße 104 > 44799 Bochum  
Telefon +49 (0)234/9760-01 > [www.studienkreis.de](http://www.studienkreis.de)  
Sitz der Gesellschaft Bochum > Registergericht HRB 4581 > Steuernummer: 350/5729/0156 > USt-ID: DE 124086608  
Geschäftsführer: Lorenz Haase  
Volksbank Bochum/Witten - BIC: GENODEM1BOC - IBAN: DE10 4306 0129 0013 0008 03

Lernerfolgen, verbessert das Vertrauen in ihre Fähigkeiten und hilft ihnen, ihr Potenzial zu entwickeln und zu entfalten. In seiner „Kinderlernwelt“ bietet der Studienkreis eine ganzheitliche Förderung für Grundschul Kinder an. Mit seinen rund 1.000 Standorten gewährleistet der Studienkreis seinen Kunden ein Angebot in Wohnortnähe und bundesweit professionelle Online-Nachhilfe durch ausgebildete E-Tutoren. Um Eltern Orientierung auf dem Nachhilfemarkt zu geben, lässt der Studienkreis die Qualität seiner Leistungen vom TÜV Rheinland überprüfen. In Deutschlands größtem Service-Ranking der Tageszeitung DIE WELT wurde der Studienkreis seit 2013 viermal in Folge Branchengewinner in der Kategorie „Nachhilfeanbieter“. 2017 wurde der Studienkreis zudem „Testsieger der Nachhilfe-Institute“ in einem Branchentest des TV-Senders n-tv. Weitere Informationen zur Arbeit und zum Konzept des Studienkreises gibt es unter [www.studienkreis.de](http://www.studienkreis.de) oder gebührenfrei unter der Rufnummer 0800/111 12 12. Über [www.facebook.com/studienkreis](https://www.facebook.com/studienkreis) können Interessierte direkt mit dem Studienkreis in Kontakt treten.